NACHRICHTEN
Österreich

Sexuelle Belästigung in Wien-Wieden: Täter in Haft genommen

In Wien-Wieden kam es zu einem schockierenden Vorfall: Ein 33-Jähriger belästigte eine Frau und wurde schnell von der Polizei festgenommen. Details zum Vorfall und den weiteren Ermittlungen.

In den frühen Morgenstunden des vergangenen Montags kam es in Wien-Wieden zu einem ernsten Vorfall, als eine 30-jährige Frau Opfer sexueller Belästigung wurde. Laut Berichten verfolgte

ein 33-jähriger Mann die Frau und beging dabei mehrere Übergriffe. Besonders erschreckend war, dass er sich selbst befriedigte und anschließend die Frau von hinten packte, bevor er ihr eine Flüssigkeit, die vermutlich Ejakulat war, an ihr Hosenbein schmierte.

Der Vorfall ereignete sich gegen 6:45 Uhr in der Treitlstraße in Wien. Nach der Tat entfernte sich der Verdächtige schnell vom Tatort, doch die alarmierte Polizei konnte ihn rasch ausfindig machen und in die nahegelegene Polizeiinspektion bringen.

Festnahme und weitere Entwicklungen

Bei der Festnahme stellte sich heraus, dass gegen den 33-Jährigen ein fremdenrechtlicher Festnahmeauftrag vorlag. Als die Beamten ihm dies mitteilen wollten, reagierte er aggressiv und ging einen Polizisten körperlich an. Das Verhalten dieses Mannes führte dazu, dass er gemäß der Strafprozessordnung vorläufig festgenommen wurde.

Der Verdächtige, ein slowakischer Staatsbürger, zeigte sich während der Vernehmung nicht geständig. Aktuell befindet er sich in einer Justizanstalt, während die Polizei weiter ermittelt. Dieser Vorfall wirft Fragen bezüglich der Sicherheit im öffentlichen Raum auf und stellt einen ernsthaften Verstoß gegen die persönlichen Grenzen dar. Für detaillierte Informationen und weitere Entwicklungen ist ein Bericht **auf www.vienna.at** verfügbar.

Details	
Quellen	• **www.vienna.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at